

DRINGLICHE ANFRAGE von Robert Brunner (Grüne, Steinmaur), Hans Egli (EDU, Steinmaur) und Konrad Langhart (SVP, Oberstammheim)

betreffend Unterländer Zuckerrüben Transporte mit der Bahn

Die Ostschweizerische Vereinigung für Zuckerrübenanbau steht gegenwärtig zusammen mit Vertretern der Verladestationen (Regensdorf, Steinmaur, Niederglatt/Niederhasli, Niederweningen, Zweidlen, Hüntwangen), der SBB Cargo und der Schweizer Zucker AG in Verhandlungen über die Zukunft des Bahnverlads der Zuckerrüben aus dem Unterland.

2014 wurden an diesen Verladestationen 75'000 t Zuckerrüben verladen, was ungefähr 2700 LKW – Ladungen entspricht (= total 5'400 Fahrten). Schon heute wird nur noch ein Drittel der Zuckerrüben aus dem Kanton Zürich mit der Bahn transportiert.

2016 erhöht die SBB die Trasseepreise, was den Transportpreis der Rüben erhöhen würde. Zudem sollen Verladestationen in Niederweningen und Steinmaur geschlossen werden. Der Zuckerpreis ist wegen der faktischen Anbindung an den Weltmarktpreis in den letzten Jahren stark gesunken. Die Rübenproduzenten werden sich nur dann für den Bahnverlad entscheiden, wenn dieser gegenüber dem Transport auf der Strasse nicht teurer ist. Seitens SBB Cargo sind die kleinen Verladestationen wegen dem hohen Rangieraufwand nicht interessant. Zur Diskussion steht im Moment eine zentrale Verladestation auf dem Areal der Swissterminal in Niederhasli.

Im Richtplan Kapitel 4.6.3 a) Kanton steht der Satz, dass der Kanton im Rahmen seiner Möglichkeiten den Güterverkehr auf der Schiene, insbesondere über grosse Distanzen und beim Transport von Massengütern fördert.

Der Kanton Thurgau unterstützt schon heute den Zuckerrübenverlad auf der Schiene.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Teilt der Regierungsrat die Ansicht, dass der Transport der Zuckerrüben auf der Schiene auf längeren Distanzen sinnvoller ist als auf der Strasse?
2. Welche Fördermassnahmen kann der Kanton gemäss Richtplan 4.6.3 treffen, um eine konkurrenzfähige Verladestation zum Beispiel in Niederhasli einzurichten?
3. Kann der Kanton nur Infrastrukturmassnahmen unterstützen oder kann er auch Betriebsbeiträge an Verladestationen ausrichten?
4. Ist der Regierungsrat bereit, analog der Dringlichen Anfrage KR-Nr. 322/2005 seinen Einfluss zum Erhalt der Zuckerrüben Transporte auf der Schiene in geeigneter Weise geltend zu machen, dies in Zusammenarbeit mit der Ostschweizerischen Vereinigung für Zuckerrübenanbau?

Robert Brunner
Hans Egli
Konrad Langhart

T. Agosti Monn
D. Bonato
A. Borer

M. Arnold
H. Bär
B. Bussmann

P. Ackermann
I. Bartal
A. Daurù

A. Barrile
A. Bender
K. Egli

M. Bischoff
B. Bloch
J. Erni

K. Fehr Thoma	B. Fischer	A. Franzen	R. Büchi	R. Burtscher
K. Bütikofer	P. Dalcher	G. Fischer	D. Frei	R. Fürst
H. Göldi	N. Gugger	M. Haab	E. Häusler	J. Hofer
M. Homberger	M. Hübscher	L. Huonker	R. Kaeser	B. Gschwind
E. Guyer	H. P. Häring	M. Hauser	D. Heierli	F. Hoesch
B. Huber	R. Isler	R. Joss	R. Lais	S. Leuenberger
T. Marthaler	S. Matter	P. Meier	Ch. Mettler	U. Moor
W. Langhard	Ch. Lucek	R. Margreiter	W. Meier	E. Meier
M. Meyer	Ch. Müller	M. Neukom	G. Petri	H. H. Raths
M. Rinderknecht	M. Sarbach	M. Schaaf	R. Scheck	R. Schmid
P. Seiler Graf	R. Munz	P. Jacqueline	E. Pflugshaupt	P. Preisig
P. Reinhard	M. Rohweder	M. Sahli	S. Sieber Hirschi	R. Steiner
J. Stofer	J. Sulser	B. Tognella	P. Uhlmann	H. Vogt
D. Wäfler	U. Waser	M. Welz	K. Steiner	A. Steinmann
E. Straub	J. Trachsel	M. Tuena	E. Vontobel	B. Walliser
T. Weber	M. Wicki	C. Widmer	O. Wyss	E. Zahler
R. Zimmermann	M. Zuber	C. Wyssen	Ch. Ziegler	J. Zollinger
R. Keller				